

# Erklärung.

Da sich gestern das falsche Gerücht verbreitete, als habe eine Abtheilung des ersten Bezirkes aus dem k. k. Zeughause auf das Volk gefeuert, so fühle ich mich verpflichtet, nachstehende Erklärung über die Verwendung der Herren Garden des obigen Bezirkes am 6. I. M. zu veröffentlichen, welche ich zu jeder Zeit zu verbürgen bereit bin.

Einem früheren Ober-Commando-Befehle zu Folge, hat der Bezirk bei Alarmirung die Obliegenheit die 3 Thore des Bezirkes zu besetzen, und Assistenzen zu den öffentlichen Gebäuden im Bereiche des Bezirkes zu stellen.

Derselbe Befehl kam mir den 6. d. M. um 12 Uhr Mittags neuerdings zu, ich ließ daher das Schottenthor von der zweiten, das Neuthor von der vierten und das Fischerthor von der dritten Compagnie besetzen. Die erste und sechste Compagnie wurde als Patrouille, und letztere nach gemachter Patrouille laut Ober-Commando-Befehl zur Besetzung des Schottenthurmes, die fünfte aber als Bedeckung der Batterie bei dem alten Mauthgebäude beordert.

Das Franzenthor war bereits mit einer starken Abtheilung Grenadiers besetzt.

Auf mehrmalige Aufforderung des Commandanten des k. k. Zeughauses eine noch so geringe Assistenz als Vermittlung im Falle eines Angriffes auf dieses Gebäude zu stellen, wurden 6 Herren Garden dahin beordert, welche aber nach Herrn Abgeordneten Rudlich's Aussage daselbst nicht mehr gegenwärtig waren.

Ich ritt nun die Wachposten ab und kam von dem Glacis gegen das Schottenthor, als eben eine starke Abtheilung Pionniere in die Stadt rückte.— Auf meine Anfrage beim Commandanten der 2. Compagnie, ob er ein Aviso hierüber erhalten habe, erwiderte mir derselbe, daß ihm durch einen Nationalgarde-Officier ein Befehl des Kriegsministers Lator vorgewiesen wurde, nach welchem obige Abtheilung in die Stadt zu rücken habe.

Ich machte augenblicklich sowohl von der Besetzung des Franzenthores von Grenadiers, als auch von dem Einrücken der Pionniere die Meldung an das Ober-Commando.

Mich neuerdings zum Schottenthore begebend, war ich bei dem Einmarsche der Garden des 12. Bezirkes und der Bezirke Fünf- und Sechshaus gegenwärtig, von welcher letzterem auf meine Veranlassung das Schottenthor gemeinschaftlich mit der 2. Compagnie besetzt wurde.

Im Verlaufe des Kampfes wurden die Fenster des Schottenhofes von der sechsten Compagnie besetzt, so wie auch der Abzug der Truppe aus dem General-Commando-Gebäude ohne Waffen von dem Bezirke veranlaßt wurde.

Nicht läugnen kann ich es, daß sich ein Theil der Herren Garden des Dienstes entzog — muß aber dem, bei seiner Pflicht gebliebenen größeren Theil meiner Kameraden das Zeugniß geben, daß er mit ganzer Hingebung für die Rechte und die Freiheit des Volkes eingestanden war.

Wien am 8. October 1848.

**Jeszczyński,**  
Bezirks-Commandant.